

Schriftliche Einwohnerfrage zur nächsten Sitzung der BV Heepen am 25.04.2024

von Frau Dopheide

Fragen vom 03.04.2024

Im Moorweg, auf Höhe des Hauses Nr. 23, gab es bisher eine kleine bepflanzte "Insel" (die genaue technische Bezeichnung ist mir nicht bekannt), die vermutlich für die nötige Verkehrsberuhigung in diesem verkehrsberuhigten Bereich sorgen sollte (ein Screenshot der Karte von der Homepage der Bezirksregierung Köln habe ich beigefügt, die Stelle ist mit pinker Farbe umrandet). Außerdem hatte die Insel den angenehmen Effekt, dass Personen, die vom Baltrumweg kommend vom Fußweg auf den Moorweg traten, geschützt waren, weil sie nicht direkt vor ein vorbeifahrendes Fahrzeug traten, sondern noch ca. 1m Platz durch die Insel hatten.

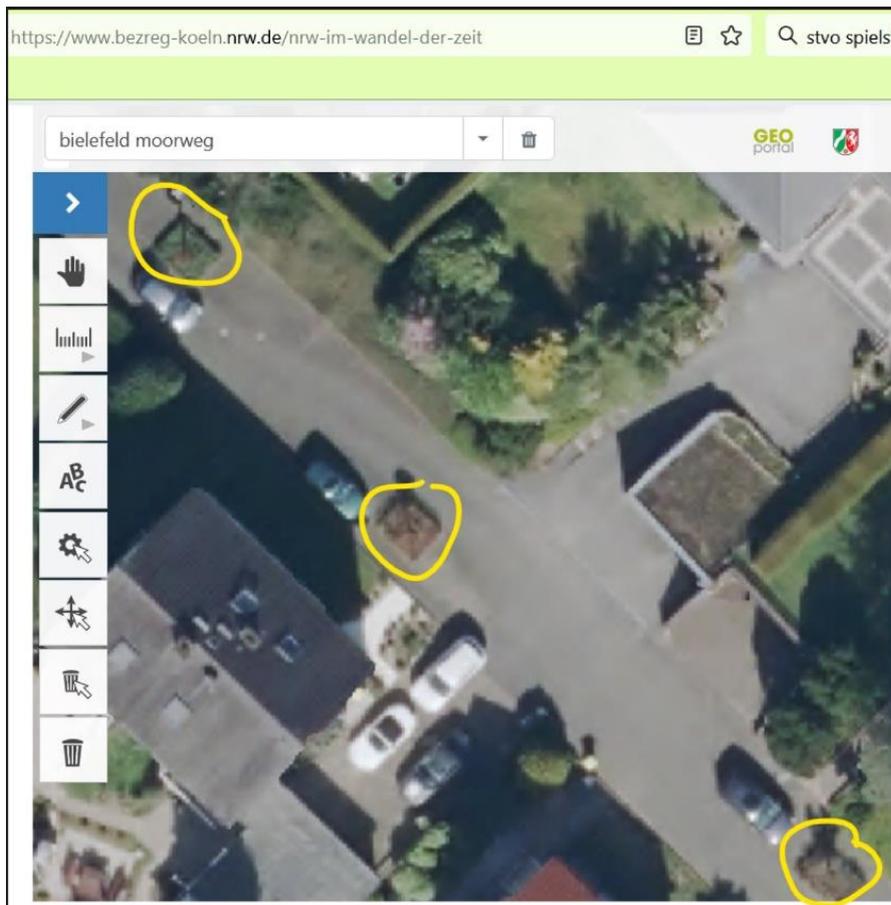
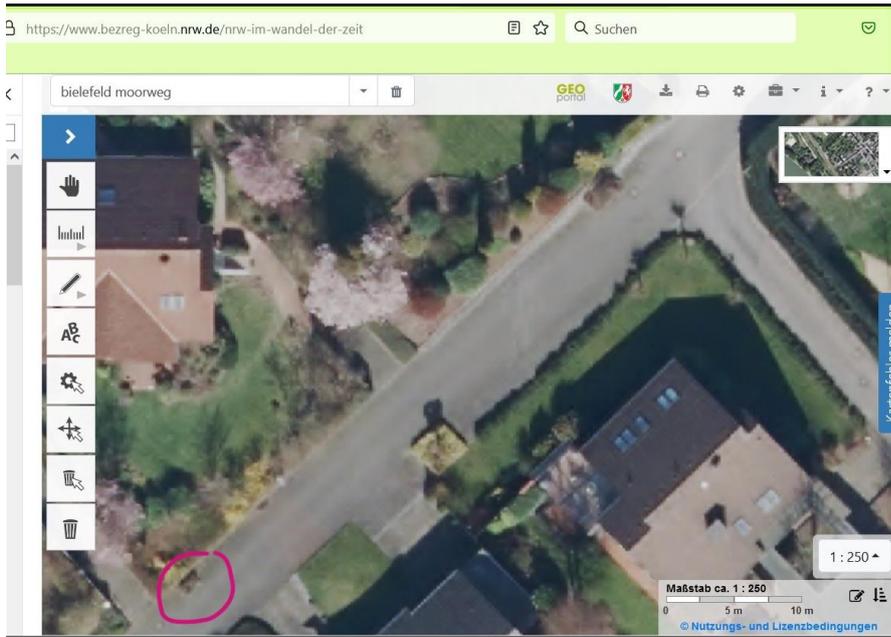
Im Laufe der Jahre hat diese Insel leider gelitten: Die Holzpoller auf den Ecken wurden von Fahrzeugen demoliert, fielen um, das Bäumchen kam zu Bruch, zum Schluss wurde in 2023 auch die restliche Bepflanzung entfernt (von wem, ist nicht bekannt). Seitdem sah man im Mutterboden immer wieder Reifenspuren, die kleine Kante hielt die Fahrzeuge nicht mehr davon ab, über das Beet zu fahren.

Nun ist vor ca. 2 Wochen die "Insel" komplett entfernt worden, die Stelle ist gepflastert, und ist nun für Fahrzeuge befahrbar. Die beiden oben beschriebenen Schutzeffekte sind weg.

In diesem Bereich des Moorwegs sind die noch verbliebenen bepflanzten "Inseln" so ausgestaltet, dass zwischen "Insel" und Privatgrundstück kein Platz ist, wo Fußgänger entlang gehen könnten (im Gegensatz zur südlichen Hälfte des Moorwegs, siehe zweites Foto mit gelben Einkreisungen) und sich an der Engstelle daher immer wieder zu schnell fahrende Fahrzeuge und Fußgänger treffen. Es gibt immer wieder brenzlige Situationen, da die hochfahrenden Fahrzeuge Gas geben, um mit Schwung die Straße hochzufahren, runter fahrende Fahrzeuge nicht abbremsen und dadurch zu schnell sind. Fahrzeuge, die die vorgeschriebene Schrittgeschwindigkeit fahren, sind die Ausnahme.

Meine Fragen:

1. Warum wurde die "Insel" entfernt?
2. Wie sollen an dieser Stelle in Zukunft Fußgänger (oft auch spielende Kinder) vor Fahrzeugen geschützt werden, die die Schrittgeschwindigkeit nicht einhaltend die abschüssige Straße runter oder hoch fahren?
3. Ist eine neue "Insel" geplant?
4. Ist es angedacht, die "Inselnsituation" im nördlichen Bereich des Moorwegs an die des südlichen Bereichs anzupassen oder andere Vorkehrungen zu treffen, um Fußgänger vor zu schnell fahrenden Fahrzeugen zu schützen?



Ergänzung vom 08.04.2024:

Als Ergänzung zu meiner Anfrage füge ich noch ein Screenshot bei (stammt aus dem Mängelmelder der Bielefeld-App), der zumindest beantwortet, woher der "Anstoß" zum Entfernen der Insel kam.

Den Zeitpunkt der Arbeiten kann ich nun nachträglich auch genauer eingrenzen: Am 19.3. gegen 13 Uhr fuhr ich an der Stelle vorbei und sah 2 Personen, die mit Pflasterarbeiten beschäftigt waren. Ich hatte zu dem Zeitpunkt noch angenommen, dass sie die Treppe reparierten...

Meine Fragen bleiben bestehen, denn diese Insel hatte einen Zweck. Statt sie neu mit Pflanzen und Poller zu bestücken, hat man sie allerdings eingeebnet.

Daher ändere ich meine Frage 1 wie folgt:

1. Warum wurde die "Insel" entfernt, und nicht neu mit Pflanzen, Poller usw. bestückt?

Anonym
🕒 19. März um 10:42

Standardmeldung Geschlossen

Pflanzinsel kaputt und nicht bepflanzt

📍 [33729 Bielefeld, Memmertweg](#)



Gefährlich, kann man übersehen! Muss bepflanzt werden oder Pfahl. Sind schon Autos drüber!

↩️ Rückmeldung

🕒 19. März um 10:47

Guten Tag,

vielen Dank für Ihre Nachricht.

Der Umweltbetrieb wird den Schaden begutachten und diesen kurzfristig beheben. Sollte es sich nach Prüfung um einen größeren Schaden handeln und/oder sich die Bearbeitung verzögern, informieren wir erneut.

Mit freundlichen Grüßen
Ihre Stadt Bielefeld

0 Kommentare

😊 2 ☹️ 0 Kommentieren